

02.03.2022	Basisseminar Einführung in den gewerblichen Rechtsschutz, Schwerpunkt Patentwesen
03.03.2022	Die FTO-Analyse – das Risiko einer Patentverletzung effektiv bewerten
08.03.2022	Einführung in die Patentrecherche anhand der Datenbanken des DPMA, des EPA und der WIPO
09.03.2022	
15.03.2022	Patentfamilien - Rechtsgrundlagen und Recherchen
16.03.2022	Osteuropa - Patentinformation und Patentrecherche
05.04.2022	Grundlagen der Patentstatistik
06.04.2022	PATBASE - Praxisseminar zur effektiven Nutzung der Patentdatenbank
26.04.2022	Recherchen in den Datenbanken CA+/ Registry auf STNext
27.04.2022	Struktursuche in CAS REGISTRY auf STNext
28.04.2022	Suche nach pharmazeutischen Formulierungen und pharmakologischen Informationen auf STNext
28.04.2022	Kurzeinführung ins Patentwesen (Vormittag)
03.05.2022	Von der Anfrage bis zum Recherchebericht – komplexe Recherchestrategien
04.05.2022	Patente zu Software und Geschäftsmethoden
05.05.2022	Recherchen nach Nichtpatentliteratur (Vormittag)
17.05.2022	Kann man Patente verstehen? Wie liest man Patente richtig?
18.05.2022	IP-Managementsysteme – Patente recherchieren, verteilen und verwalten
19.05.2022	Konzeption von Patentansprüchen (Vormittag)
19.05.2022	Umfassende Einspruchsrecherchen (Nachmittag)
14.06.2022	Elektronisches Arbeiten in der Patentabteilung – Praxisworkshop zur Arbeit mit einem Patentmanagementsystem am Beispiel von Genese
15.06.2022	Erfolgreiche Produktentwicklung, Patentgenerierung und Patentumgehung mit TRIZ und agilen Innovationsmethoden
16.06.2022	Markt- und Wettbewerberanalysen
05.07.2022	Was muss beim Schreiben und Lesen von Patentansprüchen beachtet werden?
06.07.2022	Was ist im Umgang mit Arbeitnehmererfindungen zu beachten? Wie ermittelt man eine Erfindervergütung?
07.07.2022	Patentstrategien im Unternehmen

Veranstaltungsort

Die Seminare finden in Präsenz in Ilmenau oder Online per WEBEX statt.
Die Teilnehmerzahl ist auf 15 begrenzt.

Seminardauer

Tagesseminar: 09:00-16:30Uhr
Vormittag: 09:00-12:00Uhr
Nachmittag: 13:00-16:30Uhr

Gebühren und Bedingungen

Tagesseminar 6h: 350€
Halbtagesseminar 3h: 175€

Alle Seminare können einzeln gebucht oder auch im Rahmen der berufsbegleitenden Weiterbildungskurse zum Patentingenieur/ Patentmanager oder Patentrechercheur besucht werden.

Die Mindestteilnehmerzahl für ein Seminar beträgt 5 Personen. Bei Nichterreichen kann das Seminar 5 Tage vor dem Seminarbeginn abgesagt werden. Stornierungen Ihrerseits berücksichtigen wir deshalb nur bis 5 Arbeitstage vorher. Wird eine Anmeldung später zurückgezogen oder erscheint ein Teilnehmer nicht zum Seminar, erheben wir 50 % der Seminargebühren.

Für Mitarbeiter und Studierende der TU Ilmenau und anderer Hochschulen gilt die Entgeltordnung des PATON.

Weitere Informationen und Anmeldung:

www.paton.de/akademie

Ihre Ansprechpartnerinnen

Frau Heike Schwanbeck

Tel +49 3677 69 4591

Frau Bettina Schmidt

Tel +49 3677 69 4595

Mail paton.akademie@tu-ilmenau.de

Web www.paton.tu-ilmenau.de

**Veranstalter**

TU Ilmenau

PATON | Landespatentzentrum Thüringen

98693 Ilmenau

Das PATON | Landespatentzentrum Thüringen ist eine Einrichtung des Landes Thüringen an der Technischen Universität Ilmenau mit der Aufgabe, alle Prozesse des gewerblichen Rechtsschutzes von der Idee bis zur Innovation kompetent, schnell und aktiv voranzutreiben.

PATON AKADEMIE

LEBENSLANG LERNEN

Patente - Marken - Design Recherchen - IP-Management Sommersemester 2022

V22_3



th

TECHNISCHE UNIVERSITÄT
ILMENAU

Basisseminar: Einführung in den gewerblichen Rechtsschutz, Schwerpunkt Patentwesen

Sie lernen die Grundbegriffe des Patentrechts und der Quellen von Patentinformation kennen. Im Seminar werden alle gewerblichen Schutzrechtsarten vorgestellt, Grundlagen vom deutschen Patentrecht und Patentverfahren vermittelt und der Aufbau von Patentschriften und der Internationalen Patentklassifikation erläutert.

Die FTO-Analyse – das Risiko einer Patentverletzung effektiv bewerten

Das Seminar geht auf die Grundlagen der Feststellung möglicher blockierender Schutzrechtsarten, die Bestimmung des inhaltlichen, zeitlichen und territorialen Suchfeldes, das Identifizieren gefährlicher Rechte und die Ermittlung möglicher Auswirkungen einschließlich zu schaffender Umgehungslösungen ein.

Einführung in die Patentrecherche anhand der Datenbanken des DPMA, des EPA und der WIPO

Das Seminar vermittelt Kenntnisse zum Patentwesen, zur Auswahl des Recherchemediums, zum Rechercheablauf, zu den Recherchearten und zu Recherchestrategien. Es werden die Systeme des DPMA, des EPA und der WIPO vorgestellt. Das Wissen kann in praktischen Übungen angewendet und vertieft werden.

Patentfamilien – Rechtsgrundlagen und Recherchen

Das Verständnis für die Bildung von Patentfamilien und solides Wissen zu deren Ermittlung sind für Patentrecherchen elementare Voraussetzungen. Dieses umfassende und praxisnahe Seminar vermittelt die wichtigsten Aspekte nationaler (DE und US), regionaler (EP) und internationaler Patentfamilien. Die in den Datenbanken unterschiedlich verwendeten Familienbegriffe und die Recherchemöglichkeiten werden vorgestellt. In praktischen Übungen in kostenfreien Datenbanken werden die behandelten Inhalte gefestigt.

Osteuropa - Patentinformation und Recherche

Es werden Kenntnisse zur Bedeutung der Patentinformation aus dem osteuropäischen Raum (Russland, Bulgarien, Serbien, Polen, Rumänien u.a.) vermittelt und auf Anmeldeaktivitäten und Trends eingegangen. Es werden Patentdatenbanken mit Informationen zu Schutzrechten aus Osteuropa (Abdeckung, Aktualität, Volltexte, Übersetzung, Rechtsstand-date, Recherchebeispiele) vorgestellt.

Grundlagen der Patentstatistik

Das Seminar richtet sich an Endnutzer und Rechercheure, die Recherchen in Patentdatenbanken nutzen, um Patentanalysen zu erstellen, vor allem nutzerspezifische Fachgebiets-, Firmen-, Erfinder- und Zitierungsanalysen. Neue Analyseansätze werden vorgestellt, die auf der Verknüpfung von Recherchen in Patentdatenbanken mit Recherchen in Literatur- und Zitiertdatenbanken basieren.

PATBASE – Praxisseminar zur effektiven Nutzung der Patentdatenbank

Das vorgestellte System Patbase (Minesoft) richtet sich insbesondere an professionelle Nutzer von Patentinformation. Diese Datenbank hat zahlreiche spezielle Tools für Recherchedurchführung, Auswertung, Statistik und Dokumentation. Diese werden Schritt für Schritt im Seminar vorgestellt und können selbst anhand von Beispielen nachvollzogen

Recherchen in den Datenbanken CA+/ Registry auf STNext

Der Kurs vermittelt grundlegende Suchstrategien (Schlagwortsuche, Suche nach Namen, Suche nach Zitierungen) für die bibliographische Datenbank Caplus. Die Anwendung der verschiedenen Datenfelder wird durch Übungen vorgestellt und im Detail (z.B. Display-Optionen) spezifiziert.

Struktursuche in CAS REGISTRY auf STNext

Der eintägige Kurs behandelt grundlegende Kenntnisse zum Aufbau und Upload von Strukturen und erläutert die geeigneten Struktursuchen in REGISTRY sowie die anschließende Ermittlung von Patent- und Literaturzitationen in der bibliographischen Datenbank Caplus. Der Übungsteil bietet die Möglichkeit Gelerntes mit Unterstützung in Recherchen umzusetzen.

Suche nach pharmazeutischen Formulierungen und pharmakologischen Informationen auf STNext

In mehreren Übungen werden anhand zahlreicher Beispiele die Suche nach pharmazeutischen Verbindungen in den verschiedenen Datenbanken (auch Multifile Recherche) erklärt. Die hierzu erforderlichen Suchfelder und Operatoren werden vorgestellt und angewendet. Auf die Besonderheiten der Suche nach pharmazeutischen Formulierungen wird ebenso eingegangen. Die Datenbank CASFORMULATIONS wird kurz vorgestellt.

Kurzeinführung in das Patentwesen

Ziel des Halbtagesseminars ist es, Neueinsteigern die Grundlagen des Patentwesens zu vermitteln. Dabei wird auf patentrechtliche Aspekte sowie die Möglichkeiten der Patentinformation eingegangen.

Von der Anfrage bis zum Recherchebericht – komplexe Recherchestrategien

Das Seminar vermittelt Kenntnisse zur Herangehensweise und Durchführung verschiedener Rechercheaufgaben wie Neuheit, Einspruch, Verletzung und Freedom to Operate.

Patente zu Software und Geschäftsmethoden

Sie lernen die Möglichkeiten des Patentschutzes für Software kennen. Sie können typische Kriterien anwenden, um patentfähige von nicht patentierbarer Software zu unterscheiden. Auch Geschäftsmethoden können in dieses System eingeordnet werden. Auf Unterschiede zwischen europäischem und US-Recht wird ebenso eingegangen.

Recherchen nach Nichtpatentliteratur (NPL)

Im Seminar wird ein Überblick über die Quellen für Nichtpatentliteratur (kostenfrei im WEB; kostenpflichtige Möglichkeiten, Möglichkeiten der Ämter) gegeben. Sie lernen Inhalt, die Struktur und die Recherchemöglichkeiten von Datenbanken mit Nichtpatentliteratur kennen.

Kann man Patente verstehen? Wie liest man Patente richtig?

Ziel ist die schnelle Erfassung der wesentlichen Inhalte und die Erschließung der technischen Anweisungen von Patentdokumenten und eine Erweiterung des Kenntnisstandes zum Patentwesen bezüglich dem Erwerb, der Nutzung, der Durchsetzung und der Verteidigung des Schutzrechtes.

IP-Managementsysteme –

Patente recherchieren, verteilen und verwalten

Es werden Eigenschaften von aktuell angebotenen IP-Managementsystemen vermittelt, um Unterstützung für eine sachgerechte Auswahl zu geben. Es wird auf Recherche- und Verwaltungssysteme (Patentverwaltung, Kostenkontrolle, Budgetierung, Prognose) eingegangen.

Konzeption von Patentansprüchen

Aus der Fülle an Informationen einer Erfindungsmeldung muss der optimale Schutzzumfang herausgearbeitet und durch die Ansprüche definiert werden. Eine Fokussierung auf den eigentlichen Kern der Erfindung ist daher notwendig.

Umfassende Einspruchsrecherchen

Mehr als nur eine Neuheitsrecherche – Erfinderische Tätigkeit und das gewisse Etwas

Das Seminar soll anhand von Praxisbeispielen das Verständnis und Kenntnisse für die Auswertung und Bewertung von Rechercheergebnissen im Hinblick auf die erfinderische Tätigkeit vermitteln.

Elektronisches Arbeiten in der Patentabteilung – Praxisworkshop zur Arbeit mit einem Patentmanagementsystem am Beispiel von Genese

Sie lernen die Möglichkeiten von Patentmanagementsystemen zur Abbildung des IP-Kreislaufes im Unternehmen kennen. Im praktischen Teil können die Teilnehmer verschiedene Prozesse und Aufgaben bei der Aktenverwaltung am Beispiel des Patentmanagementsystems Genese umsetzen.

Erfolgreiche Produktentwicklung, Patentgenerierung und Patentumgehung mit TRIZ und agilen Innovationsmethoden

Sie erlernen die Grundlagen zur systematischen Erarbeitung von wettbewerbsfähigen Produktinnovationen, Patentschirmen und Patentumgehungslösungen mit der modernen TRIZ-Methodik.

Markt- und Wettbewerberanalysen

Das Seminar vermittelt wesentliche Grundlagen zu Markt- und Wettbewerberanalysen sowie Möglichkeiten und Quellen, Informationen aus Wirtschafts-, Fachliteratur- und Schutzrechtsdatenbanken für Markt- und Wettbewerberanalysen zu beschaffen.

Was muss beim Schreiben und Lesen von Patentansprüchen beachtet werden?

In dem Seminar erhält der Praktiker zahlreiche Hinweise zur Formulierung von Patentansprüchen, die auf Erfahrungen in einer Vielzahl von Verfahren basieren. Der Schwerpunkt des Seminars liegt nicht auf akademischen Überlegungen, sondern auf praktischem Nutzen.

Was ist im Umgang mit Arbeitnehmererfindungen zu beachten? Wie ermittelt man eine Erfindervergütung?

Sie erhalten einen Gesamtüberblick über das Recht der Arbeitnehmererfindungen und die Vergütung von Dienstleistungserfindungen.

Patentstrategien im Unternehmen

Dieses Seminar geht auf Schutzrechts- und Anmeldestrategien von Einzelerfindern und Unternehmen ein. Es werden Empfehlungen gegeben hinsichtlich: Wie und was kann / muss geschützt werden, mit welchem Kostenaufwand?